

Gutachten

Internes Prüfverfahren im Rahmen der Systemakkreditierung Studienprogramm: Major Studium Individuale (B.A.) Datum des Gutachtens: 06.02.2017

Die Leuphana Universität Lüneburg hat das Verfahren zur **Systemakkreditierung** erfolgreich durchlaufen. Der Akkreditierungsrat bestätigt damit, dass die Leuphana selbstständig in der Lage ist, die Qualität ihrer Studienprogramme zu sichern und weiterzuentwickeln. Mit der Verleihung des Qualitätssiegels auf der Grundlage des Gutachtens zum sog. **Internen Prüfverfahren** bestätigt die Leuphana, dass dieses Studienprogramm den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entspricht und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expert*innen (Programmbeirat) überprüft wurde. Das Interne Prüfverfahren wird von der Stabsstelle Qualitätsentwicklung (Team Q) durchgeführt. Es ersetzt i.d.R. die externen Programmakkreditierungen der Studienprogramme und ist festgeschrieben in der „QE-Richtlinie“ ([Richtlinie des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre](#)).

A) Ablauf des Internen Prüfverfahrens

Kick-off Treffen

Während des **Kick-off Treffens** besprechen Studienprogrammbeauftragte, Vertreterinnen und Vertreter der School, des Dekanats und des Team Q den Ablauf und die Verantwortlichkeiten im Prozess und terminieren wichtige Meilensteine in einer schriftlichen Vereinbarung.

Dokumentation

Der sog. **Programmordner** dokumentiert alle wesentlichen Informationen zum Studienprogramm. Als Grundlage für den folgenden Bewertungsprozess beschreiben die Programmverantwortlichen insbesondere das Profil, die Lernergebnisse, das Curriculum und die eingesetzten Ressourcen. Der Programmordner wird dem Programmbeirat zur Verfügung gestellt.

Bewertung

Für alle Studienprogramme, Teilstudienprogramme und übergreifende Studienprogrammelemente richtet die Leuphana Universität Lüneburg unabhängige **Programmbeiräte** ein. Basierend auf der Darstellung im Programmordner und auf Gesprächen im Rahmen einer Sitzung bewertet der Programmbeirat das Studienprogramm und gibt eine schriftliche Stellungnahme ab. Die im Rahmen des Internen Prüfverfahrens durch den Programmbeirat zu verfassende Stellungnahme bezieht sich auf folgende Themen, die sich aus den fachlich-inhaltlichen Kriterien für Studiengänge der Nds. StudAkkVO¹ (§§ 11 bis 16) herleiten: Qualifikationsziele und Lernergebnisse, Anschlussfähigkeit und Berufsorientierung, Aufbau des Curriculums und Modulinhalt, Ressourcen (Stellen, Denominationen, Räume und Ausstattungen) sowie Weiterentwicklung des Studienprogramms. In einem **Prüfgutachten** kombiniert Team Q diese Bewertung des Programmbeirats zu den fachlich-inhaltlichen Akkreditierungskriterien mit der Bewertung der formalen Akkreditierungskriterien gemäß der Nds. StudAkkVO¹ (§§ 3 bis 10) und fasst die Ergebnisse in einer tabellarischen Übersicht als Vorlage für die Entwicklungsvereinbarung zusammen.

Entwicklungsvereinbarung

Ausgehend von der Vorlage formulieren die Programmverantwortlichen konkrete Maßnahmen, durch welche die Anpassungsvorschläge der Expert*innen umgesetzt werden können. In einem universitätsinternen **Entwicklungsgespräch** werden diese Vorschläge geprüft und ggf. modifiziert. Vergleichbar mit einer „internen Akkreditierungskommission“ erfolgt hier die Festlegung, welche der Monita und Empfehlungen bis wann und durch wen behoben, bzw. umgesetzt werden. Die Ergebnisse werden

[Stabsstelle Qualitätsentwicklung | Team Q](#)

Dokumentname	Version	Stand	Ansprechpartner/in
Gutachten Major Studium Individuale	V01	06.02.2017	Daniel Simons



in einer Entwicklungsvereinbarung schriftlich festgehalten und im Konsens von allen stimmberechtigten Mitgliedern bestätigt. Ist eine Einigung nicht möglich, greifen festgelegte Eskalationsstufen.

Vergabe des Leuphana Qualitätssiegels und Monitoring

Ist die Entwicklungsvereinbarung von allen stimmberechtigten Mitgliedern des Entwicklungsgesprächs unterzeichnet vergibt das Präsidium das **Leuphana Qualitätssiegel** Studium und Lehre. Das **Monitoring** der Maßnahmenumsetzung übernimmt das Team Q, die abschließende Beschlussfassung erfolgt durch das Präsidium.

¹Niedersächsische Verordnung zur Regelung des Näheren der Studienakkreditierung (Niedersächsische Studienakkreditierungsverordnung — Nds. StudAkkVO) vom 30. Juli 2019, Nds. GVBl. Nr. 13/2019, ausgegeben am 09.08.2019.

B) Ergebnis des Internen Prüfverfahrens zum Major Studium Individuale (B.A.)

Profil des Studienprogramms	<p><i>Der folgende Textabschnitt ist in englischer Sprache verfasst, da die Tagung des Programmbeirats in Englisch durchgeführt wurde.</i></p> <p>The Studium Individuale is a programme of study that aims to provide a contemporary liberal education. The Studium Individuale has three constitutive features:</p> <ol style="list-style-type: none">(1) the significant amount of freedom afforded to each students to shape his or her own curriculum according to personal interests, objective and ambitions;(2) the engagement with challenging contemporary questions and problems of relevance by means of taking courses from different fields of study and through a set of core courses;(3) the intensive cultivation of a set of generic academic skills and dispositions. <p>The Studium Individuale claims to offer a way of studying that takes seriously important transformation in the present world. This concerns in particular an increased individualism and flexibility, diversity and ambiguity, changed life-courses linked to substantial changes in the world of work, the changes as to what knowledge and information are and should be used. It is in this way that it claims to offer an education that is 'of and for' it's time.</p> <p>The study programme leading to a Bachelor's degree with a Major in Studium Individuale consists of a core of seven compulsory modules (35 CPs). It is beginning with two modules in the Leuphana semester, followed by one core module in each of the following semesters. In addition there is an elective part of ten modules (50 CPs) that, if combined with a Minor in Studium Individuale (30 CPs), can be extended to a total of 16 elective modules (80 CPs). With the exception of the three Minors in Engineering, the Major in Studium Individuale can currently be combined with all of the other 13 Minors offered at Leuphana College. The remainder of the programme consists of the Leuphana semester (an additional 20 CPs) and the Complementary Studies Programme (30 CPs). It culminates in the Bachelor dissertation as the capstone of the programme (15 CPs).</p> <p>Informationen zum Studienprogramm finden Sie hier:</p> <ul style="list-style-type: none">• Leuphana Internet• Hochschulkompass• Datenbank des Akkreditierungsrates
Grund der Qualitätsprüfung	Einbettung in die Leuphana Universität Lüneburg: Fakultät: Nachhaltigkeit School: College Reakkreditierung des Major Studium Individuale (B.A.)



Zeitlicher Ablauf des Verfahrens	<table><tr><td>Termin des Kick-off Treffens</td><td>15.10.2015</td></tr><tr><td>Programmordner (Selbstdokumentation)</td><td>31.05.2016</td></tr><tr><td>Termin der Sitzung des Programmbeirates</td><td>07.06.2016</td></tr><tr><td>Termin des Entwicklungsgesprächs</td><td>26.01.2017</td></tr><tr><td>Vergabe des Qualitätssiegels</td><td>06.02.2017</td></tr></table>	Termin des Kick-off Treffens	15.10.2015	Programmordner (Selbstdokumentation)	31.05.2016	Termin der Sitzung des Programmbeirates	07.06.2016	Termin des Entwicklungsgesprächs	26.01.2017	Vergabe des Qualitätssiegels	06.02.2017
Termin des Kick-off Treffens	15.10.2015										
Programmordner (Selbstdokumentation)	31.05.2016										
Termin der Sitzung des Programmbeirates	07.06.2016										
Termin des Entwicklungsgesprächs	26.01.2017										
Vergabe des Qualitätssiegels	06.02.2017										
Zusammensetzung der Gutachtergruppe (Programmbeirat)	<p>Wissenschaft und Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Teun Dekker Vice Dean of Academic Affairs at University College Maastricht, Netherlands• Prof. Dr. Ute Frevert Co-Director at the Max Planck Institute for Human Development (MPI), Berlin• Prof. Dr. Jan-Werner Müller Professor of Political Science at Princeton University, USA• Prof. Dr. Peter Wagner ICREA Research Professor at the Universidad de Barcelona <p>Arbeitsmarkt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Dr. Bruno Scholl Political Counselor at the European External Action Service / EU <p>Studentische*r Vertreter*in:</p> <ul style="list-style-type: none">• Magdalena Burtscher Student of Liberal Arts and Sciences at the University College Freiburg• Rebekka Deuse Student of Liberal Arts and Sciences at the University College Freiburg										
Grundlage der Bewertung	<ul style="list-style-type: none">• Programmordner inkl. Anhänge• Gespräche des Programmbeirats mit folgenden Personen/Gruppen: Gespräche mit Studierenden										
Ergebnis der Prüfung	<p><i>Der folgende Textabschnitt ist in englischer Sprache verfasst, da die Tagung des Programmbeirats in Englisch durchgeführt wurde.</i></p> <p>As a result of the evaluation the Advisory Board determines that the Studium Individuale is a genuinely innovative programme of study that fits well into Leuphana University Lüneburg and can strengthen the overall development of the university in important ways. Having encountered various difficulties in its beginning, the Advisory Board states that the Studium Individuale has been developed over the last years into a coherent, attractive and internationally competitive programme. In its current programmatic orientation, it has the potential to become a truly exemplary 'contemporary liberal education', which would be able to enhance the overall standing, prestige and connectedness of Leuphana University Lüneburg, both nationally and internationally.</p> <p>The Advisory Board holds that the programme is comparable to other Liberal Arts / Liberal Education programmes in Europe and North America. The explicit self-understanding as a liberal education, and the learning from like-minded programmes, has been the most fundamental change since its inception in 2012. By now, the programme builds on some of the most innovative but also well-established practices within this field. The Advisory Board strongly advises that this fruitful overall (re)orientation should be maintained and fostered.</p>										



	<p>The Advisory Board recommends a clear communication of the meaning of a 'liberal education' and more specific learning objectives of the programme to the students. For the success in the medium and long term, the Advisory Board recommends to re-consider the naming of the programme.</p> <p>In the opinion of the Advisory Board, for programmes of this kind the chances of graduates to continue with further studies and/ or to enter the job market depend on the quality of both the programme (curriculum design, quality of the faculty, teaching, support, infrastructure) and of the students. Therefore, the recruitment of students is of crucial importance. Specifically, the Advisory Board advises that once students have determined the overall direction of their studies, students should be encouraged to take methods courses - not as a core module - that seem relevant for their specific study plan.</p> <p>In view of the significant amount of choice afforded to the students, advising is to take on a central role in the Studium Individuale. Complementing the advising through members of the core team and other members of faculty, peer to peer advising and self-advising is to be further developed. Particular attention should be given to possible usage of digital tools, as the Advisory Board suggests.</p> <p>The Advisory Board recommends that more sustained efforts in terms of internationalization need to be taken, both in terms of facilitating the entry of full time international students as well as exchange co-operations. Adequate resources have to be provided to allow such forging of partnerships. The Advisory Board notes that English as the official programme language is a pre-requisite for this. In addition, the attractiveness for partners, both national but in particular international, to cooperate with the Studium Individuale would significantly decrease if the resources are inadequate, as with inadequate resources the quality of the education is not comparable to the ones that students receive at other institutions.</p>
Maßnahmen zur Weiterentwicklung	<p>Ausgehend von den o.g. Einschätzungen des Programmbeirats wurden im Rahmen des universitätsinternen Entwicklungsgespräches u.a. folgende Maßnahmen beschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none">- "Methoden II" of the Leuphana Semester will be offered as a specific course in the first semester for the students of the Studium Individuale. It focuses generic academic skills in the spirit of a liberal education, while also making students familiar with the assumptions and methods of different fields of study.- In each department (Fakultät) of Leuphana University, there will be a central contact person for students of the Major Studium Individuale. This person can refer students to colleagues within the department with the relevant expertise. A student handbook and a list of all potential contact persons (advisors) in the faculties will be prepared and published for the Major Studium Individuale students.- The central staff of the Studium Individuale is enabled to facilitate the admission of international students to the programme. The establishment of English as the official language of the Studium Individuale is essential in this regard and therefore part of the new FSA. The study programme will be offered and advertised as an English-language study programme.- To ensure the stability and continuity of the programme, the position of the academic director had been rendered permanent. In addition, one further part-time-position will be established to support teaching, advising and administration in the programme.
Entscheidung über die Verleihung des Qualitätssiegels der Leuphana	<p>Das Präsidium verleiht mit Wirkung vom 06.02.2017 dem Major Studium Individuale (B.A.) das Qualitätssiegel Studium und Lehre für Studienprogramme der Leuphana Universität Lüneburg. Es bestätigt damit, dass dieses Studienprogramm den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entspricht und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expertinnen und Experten überprüft wurde. Voraussetzung für den angegebenen Gültigkeitszeitraum des Qualitätssiegels ist die fristgerechte Umsetzung der in der</p>



	Entwicklungsvereinbarung festgeschriebenen Maßnahmen. Das Monitoring der Maßnahmen erfolgt durch das Leuphana Qualitätsmanagement.
Maßnahmenumsetzung	Erfüllt gemäß Präsidiumsbeschluss vom 19.09.2018
Gültigkeit des Qualitätssiegels	5 Jahre – Laufzeit vom 01.10.2017 - 30.09.2022